

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Art. 13 und 14, sowie dem Bundesdatenschutzgesetz § 32 und §33 sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unser Unternehmen Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Gesetzliche Grundlagen des Datenschutzes bei der NUR OBEN IST PLATZ L. Schilsong u. S. Moreira Coutinho GbR sind das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie die DSGVO.

Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

NUR OBEN IST PLATZ L. Schilsong u. S. Moreira Coutinho GbR
 Rockentalstraße 40
 66386 St. Ingbert
 06894-3888886
 033212 6444455
 info@nur-oben-ist-platz.de

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Lars Schilsong
 Rockentalstraße 40
 66386 St. Ingbert
 06894-3888886
 033212 6444455
 info@nur-oben-ist-platz.de

Allgemeine Informationen

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung unserer Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung der Person. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 a DSGVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Löschung und Speicherdauer der Daten

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch europäische oder nationale Gesetzgebende in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen die Verantwortlichen unterliegen, vorgesehen wurde. Eine Sperrung

oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Nutzung unserer aktiven Beratungsleistungen (online und persönlich)

Zwecke der Datenerhebung

Wir erheben Daten zum Zwecke der Beratung rund um unsere Angebote und der Durchführung dieser Angebote. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf die Erhebung von personenbezogenen Daten bei der Kontaktaufnahme, Beratung rund um unsere Angebote und Durchführung unserer Beratungen, Trainings, Coachings und Maßnahmen nach §45 SGB III. Daten erheben wir auf folgenden Wegen: persönlich, telefonisch, per Kontaktformular, per Online-Terminbuchung, per E-Mail, bei Bestellungen über unsere Onlinebuchung, durch eine öffentliche Stelle oder Auftraggebende.

Mit aktiver Beratungsleistung meinen wir, dass ein aktiver Kontakt zwischen Ihnen und uns besteht. Reine Informationen, die Sie über unsere Homepage erhalten und dabei erhobene Daten fallen nicht unter diese Erklärung. Für die Nutzung unserer Website haben wir eine gesonderte Datenschutzerklärung, die Sie unter nur-oben-ist-platz.de finden. Überschneidungen zwischen beiden finden sich dann, wenn Sie über unsere Homepage Kontakt mit uns aufnehmen (Kontaktformular) und/oder ein Training über unsere Online(Termin)buchung buchen.

Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung: Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und / oder vereinbaren Sie mit uns einen Termin, mit dem Zwecke einer Beratung, Teilnahmeanmeldung oder der Information über unsere Angebote, erheben wir den Namen, die Telefonnummer und ggf. die E-Mail-Adresse, wenn eine Online-Terminbuchung erfolgt bzw. ein virtuelles Erstgespräch vereinbart wird. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und beruht auf Art. 6 Abs. 1. b DSGVO.

Die Daten werden, wenn es nicht zu einem Auftrag bzw. einer Teilnahme kommt, unverzüglich gelöscht.

Durchführung eines Angebots: Nehmen Sie eines unserer Angebote in Anspruch, erheben wir stets nur die notwendigen Daten. Diese hängen von dem in Anspruch genommenen Angebot ab. Natürlich steht es Ihnen beispielsweise frei, im Falle der Erstellung von Bewerbungsunterlagen fiktive Daten zu verwenden. Name, Anschrift und E-Mail-Adresse benötigen wir zur Rechnungslegung. Grundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Art 6 Abs. 1b DSGVO. Alle personenbezogenen Daten, die nicht einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen, werden nach Abschluss und Bezahlung gelöscht.

Nehmen Sie stattdessen an einer öffentlich geförderten Maßnahme teil, erheben wir alle Daten, die für das Erreichen des Maßnahmeziels relevant sind. In diesem Falle erstellen wir für die kostentragende Institution Berichte, die dem Maßnahmeziel betreffende bzw. dienende Informationen enthalten. Grundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Art 6 Abs. 1a und b DSGVO sowie Regelungen nach SGB II und SGB III und daraus resultierende vertragliche Regelungen zwischen den öffentlichen Stellen und uns.

Nach Maßnahmeende bewahren wir die Daten gemäß unserem Qualitätsmanagement 10 Jahre auf. Weiterhin gelten gesetzliche Aufbewahrungsfristen für z. B. Daten auf den Rechnungen.

Ergänzung zur Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung sowie Durchführung eines Angebotes durch Nutzung unserer Online-Angebote:

Informationstermine und Coachings können mittels unseren virtuellen Plattformen „Nextcloud Talk“ oder „Jitsi Meet“ durchgeführt werden. Die Dateien werden dabei auf einem eigenen Server gespeichert, sodass keine Datenverarbeitung durch Dritte erfolgt. Dabei besteht auch die Option, Dateien auf unsere

interne Nextcloud hochzuladen. Teilnehmende können ebenso unsere eLearningplattform Moodle nutzen. Diese speichert Ihre Loginzeiten und einen möglichen, individuellen Lernfortschritt. Mit dem Login erkennen Sie die automatische Speicherung Ihrer Daten auf Moodle an. Den Nutzeraccount richtet NOIP ein und verwendet lediglich Ihre E-Mail-Adresse, sodass Sie einen vergessenen Login selbstständig wiederherstellen können. Der Name wird anonymisiert durch Verwendung von Teilinitialen. Mit Nutzung der kostenfreien Moodle App, werden zusätzlich Daten zum Betriebssystem Ihres Endgerätes in der Appanwendung gespeichert. Unsere Online-Angebote sind SSL verschlüsselt, sodass ein sicherer Gebrauch gewährleistet ist. Es gelten dabei die oben genannten Fristen zur Aufbewahrung (s. Durchführung eines Angebots – Art. 6 Abs. 1b DSGVO für Selbstzahler / Art 6 Abs 1a und b DSGVO sowie Regelungen nach SGB II und SGB III und daraus resultierende vertragliche Regelungen zwischen den öffentlichen Stellen und uns sowie gesetzliche Aufbewahrungsfristen).

Geheimhaltung

Alle Daten werden vertraulich behandelt.

Bei einer öffentlich geförderten Teilnahme sind wir verpflichtet, maßnahmebezogene Informationen an die kostentragende Institution weiterzugeben.

Verwendung der Daten

Die erhobenen Daten werden ausschließlich für den Zweck genutzt, für den sie erhoben wurden.

Eine darüberhinausgehende Nutzung personenbezogener Daten erfolgt nur nach schriftlicher Zustimmung der betroffenen Personen.

Daten von Dritten

Wird Ihre Teilnahme an einem unserer Angebote öffentlich gefördert (z. B. mittels AVGS) oder meldet eine Person aus Ihrem beruflichen oder persönlichen Umfeld Sie an, kann es sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt von Ihnen, sondern über Dritte erhalten.

In der Regel erheben wir Ihren Namen, Kontaktdaten, evtl. Angaben zur Arbeitsstelle sowie für die Teilnahme zusätzlich relevante Informationen wie beispielsweise der aktuelle berufliche Status. Bei Teilnahmen nach SGB II und/oder SGB III können wir auch Lebenslaufdaten erhalten. Dieser Weitergabe haben Sie in der Regel vorab bei der öffentlichen Stelle eingewilligt und beruht auf gesetzlichen Grundlagen.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Bei einer Buchung eines Online-Termins über unsere Homepage werden Ihre Angaben über die Hostenden dieses Tools verarbeitet. Unsere eingesetzten wissenschaftlichen Tests werden online durchgeführt. Um ein personenbezogenes Exemplar mit Angabe von Namen, Geburtsdatum, Geschlecht und evtl. Kundennummer zu erhalten, geben wir diese Daten dort ein. Nach Testdurchführungen sind Testergebnisse und -auswertungen hinterlegt.

Wird Ihre Teilnahme von Seiten Ihrer Arbeitsstelle gefördert, berichten wir an diese auf Anfrage zum Status.

Bei Angeboten, die öffentlich gefördert sind, erfolgt mit den örtlichen Kontaktpersonen ein maßnahmebezogener Austausch. Hierbei kann es sich beispielsweise um Daten für die Anmeldung und Teilnahme handeln. Die NUR OBEN IST PLATZ L. Schilsong u. S. Moreira Coutinho GbR gibt z. B. personenbezogene Berichte oder Informationen zum Maßnahmenverlauf an Auftraggebende/Kostentragende weiter. Grundlage ist nach Art. 6 Abs. 1 a DSGVO eine Erteilung einer ausdrücklichen Einwilligung von Ihnen. Erteilen Sie diese Zustimmung nicht, melden wir dies in der Regel der kostentragenden Institution. Rechtsgrundlage für den Austausch sind § 25 BDSG und Verträge mit der Bundesagentur für Arbeit bzw. den Jobcentern.

Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung von Daten in Drittländer erfolgt nicht.

Rechte der Betroffenen

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber den Verantwortlichen zu:

Auskunftsrecht

Sie können von den Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von den Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfängenden bzw. die Kategorien von Empfängenden, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch die Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber den Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Die Verantwortlichen haben die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es den Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) die Verantwortlichen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch

zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

(4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe der Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von den Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Recht auf Löschung

a) Löschungsspflicht

Sie können von den Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und die Verantwortlichen sind verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

(1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

(2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1. a oder Art. 9 Abs. 2. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

(3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

(4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

(5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem die Verantwortlichen unterliegen.

(6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Haben die Verantwortlichen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind sie gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen sie unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

(1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem die Verantwortlichen unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung

öffentlicher Gewalt erfolgt, die den Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber den Verantwortlichen geltend gemacht, sind diese verpflichtet, allen Empfängenden, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber den Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfängenden unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie den Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Verantwortlichen, denen die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von Verantwortlichen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die den Verantwortlichen übertragen wurde.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die Verantwortlichen verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, sie können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EC – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail (info@nur-oben-ist-platz.de) oder per Post (NUR OBEN IST PLATZ L. Schilong u. S. Moreira Coutinho / Rockentalstraße 40 / 66386 St. Ingbert) an uns. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Insbesondere bei Angeboten im Rahmen des SGB II und SGB III sind wir vertraglich zur Weitergabe bestimmter Daten verpflichtet. Hierfür benötigen wir Ihre Einwilligung, die damit auch Voraussetzung einer Teilnahme ist.

Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und den Verantwortlichen erforderlich ist,
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen die Verantwortlichen unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 a oder g DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle treffen die Verantwortlichen angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu

mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens der Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Monika Gröthel

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Fritz-Dobisch-Straße 12

66111 Saarbrücken

Telefon: (0681) 94781-0

Telefax: (0681) 94781-29

E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

Änderungen unserer Datenschutzerklärungen

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Datenschutzerklärungen zu ändern. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihnen die aktuellste Version vorliegt. Werden an dieser Datenschutzerklärung grundlegende Änderungen vorgenommen, geben wir diese Änderungen auf unserer Website bekannt.

Quelle für diese Datenschutzerklärung

Musterdatenschutzerklärung von Prof. Dr. Thomas Hoeren zusammen mit Mitarbeitenden der Forschungsstelle Recht des DFN-Vereins